

Ordnung zur Änderung der Fächerspezifischen Bestimmungen für den Masterstudiengang Psychologie (Studienmodell 2011) vom 1. April 2014

Aufgrund der §§ 2 Abs. 4 und 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG) vom 31. Oktober 2006 (GV. NRW. S. 474), zuletzt geändert durch Gesetz vom 3. Dezember 2013 (GV. NRW. S. 723) hat die Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaft in Verbindung mit der Prüfungs- und Studienordnung für das Masterstudium (MPO fw. - Studienmodell 2011) an der Universität Bielefeld vom 1. August 2012 (Verkündungsblatt der Universität Bielefeld – Amtliche Bekanntmachungen – Jg. 41 Nr. 14 S. 325) diese Ordnung zur Änderung der Fächerspezifischen Bestimmungen (Anlage zu § 1 Abs. 1 MPO fw.) erlassen:

Artikel I

Die Fächerspezifischen Bestimmungen für den Masterstudiengang Psychologie vom 17. Dezember 2012 (Verkündungsblatt der Universität Bielefeld – Amtliche Bekanntmachungen – Jg. 41 Nr. 18 S. 477) werden wie folgt geändert:

1. Ziffer 6 erhält folgende Fassung:

6. Curriculum (§ 7 MPO fw.)

Kürzel	Modultitel	Empfohlenes Fachsemester Beginn	LP	Notwendige Voraussetzungen
27-M-A	Forschungsmethoden und Evaluation	1	12	Vorkenntnisse im Umfang von 12 LP in Methodenlehre und Statistik
27-M-B	Psychologische Diagnostik	1	8	Vorkenntnisse im Umfang von 9 LP in Diagnostik und von 6 LP in Differentieller Psychologie
27-M-D	Projektarbeit	1	8	Empirisch-experimentelles Projektseminar im Umfang von mindestens 6 LP
Grundlagen und Anwendung				
Es sind drei der Module 27-M-E bis 27-M-L zu studieren. Hierbei kann das Modul 27-M-J entweder mit dem Modul 27-M-K oder dem Modul 27-M-L, aber nicht mit den beiden Modulen Modul 27-M-K und Modul 27-M-L kombiniert werden. Eine gleichzeitige Wahl der Module 27-M-K und 27-M-L ist nicht möglich. Bei Wahl der Module 27-M-K oder 27-M-L ist eine Kombination mit dem Modul 27-M-J erforderlich.				
27-M-E	Grundlagen und Anwendung: Neurowissenschaften: Affektive Neuropsychologie, Neurokognitive Psychologie und Biologische Psychologie	1	12	Vorkenntnisse im Umfang von 6 LP in Allgemeiner und 6 LP in Physiologischer bzw. Biologischer Psychologie
27-M-F	Grundlagen und Anwendung: Arbeits- und Organisationspsychologie	1	12	Vorkenntnisse im Umfang von 10 LP in Arbeits- und Organisationspsychologie.
27-M-G	Grundlagen und Anwendung: Personal- und Angewandte Sozialpsychologie	1	12	Vorkenntnisse im Umfang von 8 LP in Arbeits- und Organisationspsychologie und je 4 LP in Sozial- und Differentieller Psychologie
27-M-H	Grundlagen und Anwendung: Pädagogische Psychologie	1	12	Vorkenntnisse im Umfang von 8 LP in Pädagogischer Psychologie
27-M-J	Grundlagen und Anwendung: Klinische Psychologie	1	12	Vorkenntnisse im Umfang von 16 LP in Klinischer Psychologie oder Klinischer Kinder- und Jugendpsychologie

27-M-K	Grundlagen und Anwendung: Klinische Psychologie: Intervention bei Erwachsenen	1	12	Vorkenntnisse im Umfang von 16 LP in Klinischer Psychologie
27-M-L	Grundlagen und Anwendung: Klinische Psychologie: Beratung und Intervention bei Kindern und Jugendlichen	1	12	Vorkenntnisse im Umfang von 16 LP in Klinischer Kinder- und Jugendpsychologie und Vorkenntnisse im Umfang von 6 LP in Entwicklungspsychologie
27-M-C	Kommunikation wissenschaftlicher Ergebnisse	3	7	
27-M-P	Praktikum	3 o. 4	15	
27-M-M	Masterarbeit	4	30	
Individueller Ergänzungsbereich (§ 7 S. 3, § 12 MPO fw.)		2 o. 3	4	
Gesamtsumme			120	

Die weiteren Informationen zu den Modulen ergeben sich aus der Modulstrukturtafel unter 7. sowie aus dem Modulhandbuch.

2. Die Module 27-M-F und 27-M-M erhalten folgende Fassung:

Kürzel	Titel	LP	Notwendige Voraussetzungen	Anzahl	Anzahl	Gewichtung	Anzahl
				Studienleistungen	benotete Modul(teil)prüfungen	Modulteilprüfungen	unbenotete Modul(teil)prüfungen
27-M-F	Grundlagen und Anwendung: Arbeits- und Organisationspsychologie	12	Vorkenntnisse im Umfang von 10 LP in Arbeits- und Organisationspsychologie.	3	1		
27-M-M	Masterarbeit	30			1		

Artikel II

Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld – Amtliche Bekanntmachungen – in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Abteilungsausschusses Psychologie der Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaft der Universität Bielefeld vom 20. November 2013.

Bielefeld, den 1. April 2014

Der Rektor
der Universität Bielefeld
Universitätsprofessor Dr.-Ing. Gerhard Sagerer

